



Bezirksrundschau Steyr, 25. September 2014

Hilfe für verletzte Kinder aus dem Gazastreifen

Steyrer Verein Allianz für Kinder holte erstmals Kinder aus Gazastreifen zur Behandlung nach Österreich.

STEYR. Alaa ist alles andere als glücklich. Die Fünfjährige aus dem Gazastreifen hat bereits viel mitgemacht. Den Krieg erlebt, ein Granatensplitter traf ihre Hand. Über den Steyrer Verein Allianz für Kinder und den deutschen Verein Friedensdorf International wurde sie am 10. September 2014 mit 41 anderen Kindern aus Ägypten ausgeflogen, um hier operiert zu werden.

Schwere seelische Wunden

Unmittelbar nach der Landung in Düsseldorf wurden die jungen Patienten von Rettungswägen in Krankenhäuser in ganz Deutschland und Österreich gefahren. Vier Kinder, darunter Alaa, zwei fünfjährige Buben und ein 18 Monate altes Mädchen, „landeten“ in Oberösterreich. Alaa wurde im Spital der Barmherzigen Schwestern in Linz von ihren körperlichen Verletzungen geheilt. Die seelischen Wunden durch die Kriegswirrnisse werden viel länger nachwirken. Ehrenamtliche halfen den kranken Kindern, die ohne Eltern hierher kamen, über den Schmerz und das Heimweh hinweg. Um Alaa kümmerte sich rührend die Familie Yousef Amlek aus Steyr. Sie nahmen die Kleine für ein paar Tage auf. Nicht nur, weil sie die gleiche Muttersprache sprechen. Sie gaben ihr Trost und Mut mit auf den Weg.



Kostenlose Behandlung und Betreuung

Flug, Behandlung, Medikamente sowie der Aufenthalt sind für die Kinder kostenlos. Alles wird vom Verein Allianz für Kinder durch Spenden finanziert. „Wir machen das seit fast 25 Jahren“, erzählt Geschäftsführer Hannes Pölzgutter vom Steyrer Verein Allianz für Kinder. „Wir haben auch einen Pool an Ehrenamtlichen, quasi Gastfamilien, die sich um die Kinder während und nach dem Spitalsaufenthalt kümmern.“

Der jüngste Einsatz war der erste, bei dem Kinder aus dem Krisengebiet Gazastreifen zur Behandlung nach Österreich kamen. „Es war wegen vieler Auflagen schwierig, die Kinder auszufliegen“, sagt Pölzgutter.

Hilfe seit knapp 25 Jahren

Der Verein Allianz für Kinder – er hieß bis 2006 Friedensdorf International – leistet seit 1990 von Steyr aus medizinische Hilfe für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten. Vorstand und ärztlicher Leiter ist der Steyrer Allgemeinmediziner Michael Schodermayr. Laufend finden Hilfsflüge und -einsätze statt, etwa nach Albanien und in den Kosovo.

„Unsere Hilfe basiert auf humanitären Grundsätzen. Die Leidtragenden des Konflikts sind wie so oft die Kinder. Sie sind unschuldig, können nichts dafür und müssen dennoch leiden. Deshalb möchten wir ihnen helfen, ohne dabei Partei zu ergreifen“, sagt Michael Schodermayr.

Zur Sache:

Der Gazastreifen ist ein Küstengebiet zwischen Israel und Ägypten mit 1,8 Millionen Einwohnern. Er ist Teil der Palästinensischen Autonomiegebiete. Seit 2007 wird das Krisengebiet von der islamistisch terroristischen Organisation Hamas kontrolliert.